

E-Mail: info@vas-verlag.de
Fax: 06172-6811657
www.vas-verlag.de



Hiermit bestelle(n) ich/wir per Rechnung, zuzüglich Versandkosten. Kostenlose Rezensionsexemplare werden nur an Redaktionen versandt.

Wege zur Fahrradstadt, Bd. 1
ISBN 978-3-88864-552-5

Anzahl

Wege zur Fußgängerstadt, Bd. 2
ISBN 978-3-88864-553-2

Anzahl

Wege zu einer Stadt und einem Land der Busse und Bahnen, Bd. 3
ISBN 978-3-88864-554-9

Anzahl

Auswege aus der Autostadt und einem Autoland, Bd. 4
ISBN 978-3-88864-555-6

Anzahl

20% Rabatt bei Sammelbestellung aller 4 Bände direkt beim Verlag!

Band 4 „Auswege aus der Autostadt und einem Autoland – Analysen und Konzepte“ kombiniert die Kernelemente der fuß- und fahrradfreundlichen Strategien mit den Ausbaustrategien für ein attraktives Bus- und Bahnssystem zu einem integrierten Verkehrswendeansatz und versucht, die verbleibenden Aufgaben und Potenziale eines modernen, intelligenten, effizienten Restautoverkehrs und die damit verbundenen Strukturwandeloptionen in der Mobilitätswirtschaft in einen integrierten Gesamtzusammenhang zu stellen, als Bestandteil einer nachhaltigen globalen Klima- und Verkehrspolitik.



- erscheint im Frühjahr 2019
- ca. 190 Seiten (+/- 20 Seiten)
- Format 23 x 16 (Hochformat)
- ISBN 978-3-88864-555-6
- 17,80 €

Verkehrsbereich kooperiert und sich am Aufbau des ADFC und VCD beteiligt. Später hat er sich für einen bürgernahen Ausbau von Bussen und Bahnen in Stadt und Land engagiert und gegen viele unsinnige Großprojekte des Hochgeschwindigkeitsverkehrs und der Immobilienspekulation und gegen den Börsengang der Bahn gekämpft, in engem Schulterschluss mit den Bündnissen „Bürgerbahn statt Börsenbahn“ und „Bahn für Alle“. Von 1995–2011 war Heiner Monheim Professor für Angewandte Geographie, Raumentwicklung und Landesplanung an der Universität Trier. Seit 2007 ist er Mitinhaber des raumkom-Instituts für Raumentwicklung und Kommunikation in Trier.

Dörte Monheim (Jhg. 1958) ist in Schleswig-Holstein aufgewachsen und ist seit 2013 mit Heiner Monheim verheiratet. Sie hat als Reit- und Tanzlehrerin gearbeitet. Als „Landei“ war ihre Verkehrssozialisation ausgesprochen autoaffin. Aus diesem Kontrast zum „Urbaniten“ Heiner Monheim resultierten viele fruchtbare Diskussionen über die Erfordernisse einer Verkehrswende, die sich nicht nur auf urbane Räume beschränken darf.

Gemeinsam haben die beiden 2014 das Kinderbuch „Der Traum der Raupe ÖNVELIX“ verfasst, in dem aus einer Welt voller Autos eine Welt ohne Autos entsteht.



VAS-Verlag • Altkönigstr. 32
61350 Bad Homburg
Tel.: 06172-6811656
Fax: 06172-6811657
E-Mail: info@vas-verlag.de

www.vas-verlag.de



Für eine zukunftsfähige Verkehrswende

Heiner Monheim (unter Mitarbeit von Dörte Monheim)

Band 1: Wege zur Fahrradstadt – Analysen und Konzepte



ISBN 978-3-88864-552-5

Band 2: Wege zur Fußgängerstadt – Analysen und Konzepte



ISBN 978-3-88864-553-2

Band 3: Wege zu einer Stadt der Busse und Bahnen – Analysen und Konzepte



ISBN 978-3-88864-554-9

Band 4: Auswege aus der Autostadt – Analysen und Konzepte



ISBN 978-3-88864-555-6

Band 1 „Wege zur Fahrradstadt – Analysen und Konzepte“ erscheint passend zum 200sten Fahrradjubiläum im Herbst 2017. Er zeigt die Potenziale einer fahrradfreundlichen Stadt- und Verkehrsentwicklung und analysiert, welche Akteure mit welchen Konzepten und Maßnahmen ihr planerisches Handeln wie verändern müssen, dass auch in Deutschland eine durchgreifende Renaissance des Radverkehrs möglich wird. Das Potenzial für einen echten Fahrradboom ist vorhanden. Wie es am wirkungsvollsten genutzt werden kann, zeigt Monheim an vielen konkreten Beispielen. Und er bietet für die verschiedenen Akteure in Politik, Verwaltungen und Verbänden



und Verbänden wichtige Argumente, die sie bei der Umsetzung einer systematischen Fahrradförderung nutzen können.

- erscheint im Herbst 2017
- ca. 190 Seiten (+/- 20 Seiten)
- Format 23 x 16 (Hochformat)
- ISBN 978-3-88864-552-5
- 17,80 €

Band 2 „Wege zur Fußgängerstadt – Analysen und Konzepte“ wird im Juni 2018 erscheinen. Er wird die große generelle Bedeutung des Fußverkehrs begründen, die vielfache Ignoranz der Verkehrsplanung gegen die Bedürfnisse des Fußverkehrs belegen und aufzeigen, dass die bisherige, isolierte „Flickschusterei“ nicht ausreicht, um mehr und systematische Fußgängerfreundlichkeit zu erreichen. Er benennt moderne Methoden der Fußverkehrsanalysen und zeigt auf, mit welchen Strategien und Elementen man den Öffentlichen Raum für den Fußverkehr zurückerobern kann.



- erscheint im Frühjahr 2018
- ca. 190 Seiten (+/- 20 Seiten)
- Format 23 x 16 (Hochformat)
- ISBN 978-3-88864-553-2
- 17,80 €

Band 3 „Wege zu einer Stadt und einem Land der Busse und Bahnen – Analysen und Konzepte“ zeichnet die fatale Entwicklung von Bussen und Bahnen durch den jahrzehntelangen Schrumpfkurs nach, analysiert die grundlegend falschen Weichenstellungen in der rahmensetzenden Politik der letzten Jahrzehnte, zeigt positive Beispiele für erfolgreiche Bus- und Bahnsysteme und entwickelt daraus eine Gesamtstrategie für eine effiziente Verkehrsentwicklung.



- erscheint im Herbst 2018
- ca. 190 Seiten (+/- 20 Seiten)
- Format 23 x 16 (Hochformat)
- ISBN 978-3-88864-554-9
- 17,80 €

Die Reihe: Für eine zukunftsfähige Verkehrswende

1991 erschien mit dem Buch „Straßen für Alle“ ein umfangreicher „Klassiker“ zu den Problemen und Perspektiven der Verkehrsentwicklung in Deutschland. Der damalige Hauptautor Heiner Monheim (seine Co-Autorin Rita Monheim-Dandorfer ist 1995 verstorben) hat sich seither mit vielen Fachaufsätzen und einigen Büchern zur Bahnpolitik und Radverkehrspolitik am verkehrspolitischen Diskurs beteiligt. 25 Jahre später hat er so viele zusätzliche Erfahrungen in seinen verschiedenen Positionen in Städtebau- und Verkehrsressorts sowie in Verkehrs- und Umweltverbänden und in der Verkehrs- und Stadtforschung gemacht, dass er erneut den Versuch wagt, die beklagenswerte Misere deutscher Verkehrsentwicklung aufzugreifen, die Gründe für viele Fehlentwicklungen und Versäumnisse zu analysieren und die verschiedenen Auswege aufzuzeigen. Während „Straßen für Alle“ damals als dickes, umfassendes Gesamtwerk erschien, hat sich Heiner Monheim zusammen mit seiner Co-Autorin Dörte Monheim diesmal für den Weg einer vierbändigen „Serie“ entschieden. Jeder Band beginnt mit dem Teiltitel „Wege ...“ und verweist dann auf den jeweiligen Schwerpunkt: ... zum Radverkehr, ... zum Fußverkehr, ... zum öffentlichen Verkehr und ... zur Zukunft des Autoverkehrs.

Die Autoren

Prof. Dr. Heiner Monheim (Jhg. 1946) ist aufgewachsen in Heidelberg und Aachen und hat in Bonn und München Angewandte Geographie, Geschichte, Soziologie und Stadt- und Regionalplanung studiert (1966–1971). Er ist überzeugter „Urbanit“ und fast ausschließlich zu Fuß, mit dem Rad und mit Bus und Bahn mobil. Er hat in verschiedenen Positionen in der Raumordnungs-, Stadtentwicklungs- und Verkehrspolitik des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen gearbeitet und war maßgeblich an der Entwicklung der Verkehrsberuhigung und Fahrradförderung mit Hilfe von Modellprogrammen und kommunalen Netzwerken beteiligt. Das Instrument der kommunalen und regionalen Verkehrsentwicklungs- und Nahverkehrsplanung hat er methodisch fundiert und im Verkehrsministerium NRW viele Anwendungsbeispiele gefördert. Er hat intensiv mit den Bürgerbewegungen im Umwelt- und

(Fortsetzung siehe Rückseite)